

Herzlich willkommen im dahlia Zollbrück!

Einleitung

Wir freuen uns, Sie in Ihrem neuen Lebensabschnitt begleiten zu dürfen. Es ist uns ein grosses Anliegen, dass Sie sich bei uns «wohl und geborgen» fühlen. Dafür sind wir da und geben unser Bestes – gemeinsam mit Ihnen und mit Rücksicht auf Ihre Wünsche und Möglichkeiten.

In dieser Wegleitung finden Sie und Ihre Angehörigen zahlreiche nützliche Informationen über das Leben in unserem Haus. Von A wie Aktivierung über H wie Haustiere bis Z wie Zimmerreinigung. Zögern Sie nicht, sich bei noch offenen Fragen oder Unklarheiten an uns zu wenden, wir geben Ihnen gerne auch mündlich Auskunft.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit bei uns!

Peter Müller, Standortleiter

dahlia Zollbrück
Frittenbachstrasse 7
3436 Zollbrück

Tel.: 034/496 93 00
Fax: 034/496 93 50
E-Mail: zollbrueck@dahlia.ch
Internet: www.dahlia.ch

Ihre neue Adresse lautet:

Adresse

Name/Vorname/Zimmernummer

dahlia Zollbrück
Frittenbachstrasse 7
3436 Zollbrück

Zimmernummer _____

Tel. Pflege und Betreuung _____

Tel. Zimmer _____

Ihre Ansprechpersonen für Pflege und Betreuung:

Informationen – von A bis Z

Kurz nach Ihrem Eintritt werden Ihnen die verschiedenen Angebote der **Aktivierung** vorgestellt. Gemeinsam mit Ihnen wird entschieden, welche Aktivitäten für Sie geeignet sind bzw. Ihren Fähigkeiten und Vorlieben entsprechen. Wir möchten damit Ihre körperlichen, geistigen und sozialen Fähigkeiten unterstützen. Die Leistungen der Aktivierung sind Bestandteil der Tagespauschale und werden nicht separat in Rechnung gestellt.

Aktivierung

Für die **ärztliche Betreuung** ist Ihr Hausarzt zuständig. Auf Ihren Wunsch und in Absprache mit dem Hausarzt kann die Verantwortung dem Heimarzt/der Heimarztin übertragen werden. Der Arztbesuch erfolgt bei Bedarf.

Ärztliche Betreuung

Der ärztliche **Notfalldienst** ist rund um die Uhr gewährleistet.

Falls Ihre Angehörigen bei einem Arztbesuch dabei sein möchten, setzen Sie sich bitte mit Ihren Ansprechpersonen in Verbindung.

Konsilien bei Spezialärzten sowie spezielle Untersuchungen werden auf Verordnung des Arztes organisiert.

Ausflüge bringen Farbe und Abwechslung in den Alltag. Beispielsweise geht's mal ins Schächli zum Bräteln – wichtig ist, dass der Ausflug zu einem unvergesslichen **Erlebnis** wird.

Ausflüge

Tipps zum Umgang mit Bargeld und Wertsachen:

Bargeld
Wertsachen

- Tragen Sie nur wenig **Bargeld** auf sich und bewahren Sie auch nur einen kleinen Betrag in Ihrem Zimmer auf.
- Kleinere Summen können im zentralen Tresor deponiert werden.
- Wir können Ihnen auf Wunsch auch regelmässig einen gewissen Betrag ausbezahlen («**Taschengeld**») und der Monatsrechnung belasten. Melden Sie sich hierzu bei der Leitung Pflege und Betreuung.
- In unserer Cafeteria besteht die Möglichkeit, Konsumationen aufschreiben zu lassen. Die ausstehenden Beträge werden jeweils der Monatsrechnung belastet.
- Wertvollen Schmuck halten Sie immer separat (in Ihrem Tresor) unter Verschluss oder übergeben ihn Ihren Angehörigen zur Aufbewahrung.

Bitte beachten Sie, dass wir für Bargeld und Wertsachen **keine Haftung** übernehmen.

Sie können jederzeit Besuch empfangen.
Vorgeschriebene Besuchszeiten gibt es nicht.

Besucherinnen
Besucher
Besuchszeiten

Einige Zeit nach Ihrem Eintritt wird sich bei Ihnen eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter der Pflege als Ihre Bezugspflegeperson vorstellen.

Bezugspflegeperson

Diese möchte Sie wenn nötig bei der Erledigung von persönlichen Angelegenheiten unterstützen. Erfahrungsgemäss entsteht im Laufe der Zeit ein echtes Vertrauensverhältnis zwischen Ihnen und «Ihrer» Bezugsperson. Sie kann dann auch als wichtiges Bindeglied zwischen Ihnen, den Angehörigen und uns wirken.

Die hauseigene **Bibliothek** ist zwar klein, aber fein. Bedienen Sie sich nach Lust und Laune. Für ein breiteres Literaturangebot steht Ihnen die Regionalbibliothek in Langnau zur Verfügung.

Bibliothek

Wenn Sie Probleme mit den Augen haben, sich Ihr Sehvermögen verändert oder aus anderen Gründen ein Besuch beim **Augenarzt** oder beim **Optiker** angezeigt ist, organisieren wir das Notwendige gerne.

Brille

Die Kosten für eine neue **Brille** oder neue **Brillengläser** gehen zu Ihren Lasten.

Wir verfügen über einen eigenen **Coiffeursalon**. Die Kosten können Sie direkt bezahlen oder auf die Monatsrechnung setzen lassen.

Coiffeur

Eine qualitativ gute, gesunde, ausgewogene und saisongerechte Küche ist uns ein grosses Anliegen. Unser **Küchenteam** nimmt zudem auf alle möglichen Kostformen und Diäten, seien sie vom Arzt verordnet oder frei gewählt, Rücksicht. Das Küchenteam ist auch stets offen für Wünsche und Anregungen.

Essen
Essenszeiten

Beachten Sie bitte folgende **Essenszeiten**:

Frühstück Buffet	ab 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr
Mittagessen	ab 11.30 Uhr
Abendessen	ab 17.30 Uhr

Wenn Sie **Besuch** haben und zusammen essen möchten, so können Sie das tun. Wir werden Ihnen separat aufdecken. Wir bitten den Besuch, sich wenn möglich bis am Vortag anzumelden oder spätestens bis 10.00 Uhr am betreffenden Tag.

Als Bewohnerin/Bewohner müssen Sie das Menü inkl. Kaffee nicht bezahlen, es wird nur Ihren Gästen verrechnet.

Feiern Sie Ihren Geburtstag oder Ihr Jubiläum bei uns. Auf unserer reichhaltigen Menükarte finden Sie bestimmt etwas, das Ihren Wünschen entspricht. Für eine grössere Anzahl Personen steht Ihnen zudem unser Mehrzweckraum zur Verfügung.

Jeder Bewohnerin/jedem Bewohner wird eine Pauschaltaxe pro Tag in Rechnung gestellt. Diese **Tagespauschale** richtet sich nach den Vorgaben der kantonalen Gesundheits- und Fürsorgedirektion und bemisst sich nach dem individuellen Pflege- und Betreuungsbedarf. Für die entstehenden Kosten kommen auf:

Finanzielles

Ihre **Eigenleistung**: Diese Rechnung bezahlen Sie bitte gemäss Zahlungsbedingungen. Auch Leistungen, die nicht in der Tagespauschale (siehe Beilage 3 zum Pensions-, Pflege- und Betreuungsvertrag) enthalten sind, wie zum Beispiel Telefongebühren etc. werden mit dieser

Rechnung fakturiert.

1. Ihre **Krankenkasse**: Sie leistet einen Beitrag an die Pflegekosten. Diese Pauschale wird der Krankenkasse direkt in Rechnung gestellt und von der Krankenkasse direkt an dahlia bezahlt.
2. Der **Kanton Bern**: Er trägt ebenfalls einen Anteil der Pflegekosten. Auch mit dem Kanton rechnet dahlia direkt ab.
WICHTIG: Bewohnerinnen und Bewohner, welche ihren Schriftenort ausserhalb des Kantons Bern haben, benötigen vom Wohnkanton oder von der Wohngemeinde eine Kostengutsprache, damit die Kosten übernommen werden. Ohne Kostengutsprache müssen die Kosten von Ihnen getragen werden. Wir sind Ihnen für die entsprechenden Abklärungen gerne behilflich.

Detaillierte Angaben zu den Tarifen finden Sie auf der Tarifliste. Eine Aufstellung jener Dienstleistungen, die in der Tagespauschale nicht inbegriffen sind, finden Sie im Anhang des Pensions-, Pflege- und Betreuungsvertrages.

Ergänzungsleistungen (EL): Diese beantragen Sie mittels dem von uns ausgestellten Tarifausweis bei der AHV-Zweigstelle Ihres Wohnortes. Die Ausrichtung von Ergänzungsleistungen hängt von Ihrer persönlichen Einkommens- und Vermögenssituation ab. Eine allfällige Auszahlung erfolgt direkt an Sie.

WICHTIG: Bitte reichen Sie einen allfälligen Antrag auf Ergänzungsleistungen unbedingt frühzeitig ein. Ab Heimeintritt werden maximal sechs Monate rückwirkend vergütet. Danach erfolgt die Leistung ab dem Monat der Anmeldung.

Hilflosenentschädigung (HE): Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie nach einer bestimmten Frist Anrecht auf Hilflosenentschädigung. Wir beraten Sie gerne und stellen Ihnen die erforderlichen Unterlagen zur Verfügung.

Die Hilflosenentschädigung wird Ihnen direkt ausbezahlt und entlastet einerseits Ihre Eigenleistungen, hat aber andererseits Auswirkungen auf die Höhe von allfälligen Ergänzungsleistungen. Deshalb ist nach der Zusprechung einer Hilflosenentschädigung eine Neuberechnung der Ergänzungsleistungen notwendig. Die Hilflosenentschädigung wird Ihnen von dahlia nicht zusätzlich in Rechnung gestellt.

Falls Sie Ihre finanziellen Angelegenheiten nicht selber erledigen, melden Sie bitte den Namen der damit betrauten Person folgenden Stellen:

- Bank
- Versicherungen
- AHV-Ausgleichskasse
- Pensionskasse
- Krankenkasse
- Zeitschriftenabonnemente (z.B. «Berner Zeitung», «Wochenzeitung» etc.)
- Gemeindeverwaltung (Ihre Schriften bleiben an Ihrem vorheri-

gen Wohnsitz.)

Bei Fragen rund um die Finanzierung des Aufenthalts wenden Sie sich bitte an unser **Administrationspersonal im dahlia Oberfeld** (Tel. 034 409 91 11).

Nach Bedarf können engagierte Frauen und Männer aus der Region in die Alltagsgestaltung mit einbezogen werden, zum Beispiel für Besuche oder als Begleitung auf Spaziergänge. Im Weiteren besteht die Möglichkeit, dass Sie vom Besucherdienst der Ev. ref. Kirchgemeinde besucht werden.

Freiwillige

Die übliche **Fusspflege** wird durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pflege gemacht. Die medizinisch indizierte Fusspflege bei Diabetikerinnen und Diabetikern ist im Heimtarif enthalten, alle anderen Fusspflege- und Pediküre-Behandlungen, die von Drittpersonen durchgeführt werden, sind nicht im Heimtarif enthalten und werden separat in Rechnung gestellt.

Fusspflege

Tee, Kaffee und verschiedene Mineralwasser sind jederzeit erhältlich, zu den Mahlzeiten auch ein Glas Wein. Weitere alkoholische Getränke können in Rechnung gestellt werden.

Getränke

Wenn Sie ein kleines **Haustier** mitbringen möchten, so können Sie das je nach Situation tun. Damit dies dann auch gut geht, ist es uns wichtig, die Umstände vorher genau zu prüfen. Melden Sie sich hierzu bei der Standortleitung.

Haustiere

Regelmässig führt eine Akustikerin bei uns auf Wunsch einen Service am Hörgerät durch. Auch macht sie Hörkontrollen zur Überprüfung des bestehenden Hörgerätes oder zur Abklärung, ob ein Hörgerät zweckmässig wäre. Sie übernimmt auch die Anpassungen eines neuen Hörgerätes. Die AHV leistet alle fünf Jahre einen Pauschalbetrag für ein neues Gerät.

Hörgerät

Die **Krankenkassen-Grundversicherung** muss beibehalten werden. Betreffend **Zusatzversicherungen** lassen Sie sich bitte von einer unabhängigen Fachperson beraten.

Krankenkasse

Kulturelle Anlässe machen den Alltag farbig und abwechslungsreich. Wir bieten Ihnen ein vielseitiges Programm mit fröhlichen und besinnlichen Veranstaltungen.

Kulturelle Anlässe

Falls Sie erwägen, das dahlia Zollbrück zu verlassen, bitten wir um möglichst frühzeitige Kontaktnahme mit der Leitung Pflege und Betreuung. Wir möchten Sie über das Vorgehen informieren und Ihren Austritt seriös vorbereiten. Selbstverständlich gelten die Bestimmungen im Pensions-, Pflege- und Betreuungsvertrag. Bei Kurzaufenthalten endet das Vertragsverhältnis gemäss Vereinbarung. Eine Weiterführung ist nach frühzeitiger Absprache mit der Leitung Pflege und Betreuung möglich.

Kündigung
Austritt

Informieren Sie uns, wenn Sie eine **Patientenverfügung** verfasst haben. Wir werden unser Möglichstes tun, Ihrem Willen gerecht zu werden. Wenn Sie eine Patientenverfügung verfassen möchten, wenden Sie sich bitte an die Leitung Pflege und Betreuung.

Patientenverfügung

Wir lassen Ihnen die **Pflege und Betreuung** zukommen, die Ihren Bedürfnissen entspricht und Ihnen die grösstmögliche Lebensqualität bietet. Dabei ist uns wichtig, dass sowohl die körperlichen, psychischen und sozialen als auch die seelsorgerlichen Aspekte berücksichtigt werden. Ihre Würde und Ihr Recht auf Selbstbestimmung leiten unser Tun.

Pflege
Betreuung

Die **Mitarbeit Ihrer Angehörigen** bei der Pflege ist nach Absprache mit der Leitung Pflege und Betreuung möglich

Ihre persönliche Post wird Ihnen täglich übergeben. Ausgehende Briefe und Pakete können Sie in der Cafeteria abgeben und frankieren lassen.

Post

Sie können Ihr eigenes Gerät mitbringen. Die Empfangsgebühren werden durch dahlia Verein bezahlt.

Radio

Das **Rauchen** ist im ganzen Haus untersagt.

Rauchen

Die **Rechte** und **Pflichten** sind im Pensions-, Pflege- und Betreuungsvertrag geregelt.

Rechte
Pflichten

Die **Cafeteria** ist öffentlich und von **9.30 bis 16.30 Uhr durchgehend geöffnet**. Sie können auch ausserhalb dieser Zeit dort verweilen. Von 11.30 bis 12.30 Uhr wird ein Mittagessen angeboten.

Restaurant/Cafeteria

Für **Geburtstagsfeiern, Jubiläen** und **Familienfeste** können wir Ihnen vielfältige und attraktive Angebote unterbreiten. Besprechen Sie Ihre individuellen Wünsche bitte zwei bis drei Wochen vorher direkt mit einer Mitarbeiterin der Cafeteria oder mit der Leiterin Hauswirtschaft/Küche (Tel. 034 496 93 38 oder intern 338).

Wenn Sie einen eigenen **Rollstuhl oder Rollator** besitzen, bringen Sie ihn bitte mit. Falls Sie noch keinen haben, aber einen benötigen, stellen wir Ihnen das passende Gerät zur Verfügung. Mit Ausnahme der Elektrorollstühle ist dieses Angebot kostenlos.

Rollstuhl
Rollator

Auf Wunsch stattet Ihnen die Seelsorgerin/der Seelsorger Ihrer Wohn-gemeinde einen **Besuch** ab: Wir helfen Ihnen bei der Vereinbarung eines Besuchstermins.

Seelsorge

In der Regel findet im Mehrzweckraum alle zwei Wochen ein Gottesdienst statt (siehe www.dahlia.ch).

Wenn Sie längere Zeit ausser Haus sind (z.B. im **Spital** oder in den **Ferien**), können wir Ihnen den Tarif für Infrastruktur, Hotellerie und Betreuung gemäss Tarifliste in Rechnung stellen.

Spitalaufenthalt
Ferien

Wenn bei uns eine Bewohnerin/ein Bewohner im Sterben liegt, stehen für uns alle lindernden und unterstützenden Massnahmen im Vordergrund unserer Pflege und Begleitung. Wir schaffen eine Atmosphäre der Ruhe und Geborgenheit und ermöglichen ein **würdevolles Sterben**. Selbstverständlich gehört dazu auch, dass Ihre Angehörigen rund um die Uhr bei Ihnen bleiben und in Ihrem Zimmer schlafen können. Auf Wunsch vermitteln wir auch eine **Seelsorgerin** oder einen **Seelsorger**.

Sterben
Sterbehilfe

In unserem Haus ist jede Form von **aktiver Sterbehilfe** und Beihilfe zum Suizid nicht möglich. Wir stützen uns dabei auf unsere Richtlinien, die wir Ihnen gerne offenlegen.

Jeder Bewohnerin/jedem Bewohner steht ein **persönlicher Telefonschluss** zur Verfügung. Wir vermieten Ihnen gerne ein Telefon. In speziellen Fällen (z.B. bei Sehbehinderung) können Sie Ihr Telefon von zu Hause mitbringen. Monatlich wird Ihnen eine Telefongrundgebühr in Rechnung gestellt. Falls Sie kein eigenes Telefon wünschen, werden Sie über eingegangene Anrufe informiert.

Telefon

WICHTIG: Sie bekommen bei uns eine neue Nummer – diejenige von Zuhause ist hier nicht mehr gültig.

Für Therapien in ärztlichem Auftrag werden Termine mit externen Stellen vereinbart. Die entstehenden Therapiekosten sind in der Tagespauschale nicht inbegriffen und werden von Ihrer Krankenkasse übernommen.

Therapien

Persönliche Pflegemittel wie z.B. Papiertaschentücher, Haftcremen etc. und Kosmetika müssen Sie selber besorgen. Allgemeine **Körperpflegeprodukte** wie Seife, Duschgel, Shampoo oder Bodylotion stellen wir Ihnen zur Verfügung. Medizinische Pflegemittel bekommen Sie ebenfalls von uns.

Persönliche
Toilettenartikel

Wir organisieren medizinisch begründete **Transporte** oder führen diese für Sie aus, private sind nur bedingt möglich. Die Kosten für Transporte sind in der Tagespauschale nicht inbegriffen. Bezügern von Ergänzungsleistungen werden Transportkosten innerhalb der geltenden Bedingungen und Höchstbeträge von der EL vergütet. Bei selbstzahlenden Bewohnerinnen und Bewohnern übernehmen die Krankenkassen einen Anteil der Transportkosten.

Transporte

Jedes Zimmer ist mit einem TV-Anschluss ausgestattet. Den **Fernsehapparat** müssen Sie selber mitbringen. Wir installieren das Gerät für Sie. Die Kosten für den Anschluss belasten wir Ihnen auf der Monatsrechnung.

TV
DVD
Internet

Die Empfangsgebühren werden durch dahlia Verein bezahlt.

Ein TV-Gerät steht Ihnen auch in einem gemeinsamen Wohnbereich zur Verfügung.

Falls Sie einen Internetanschluss wünschen, wenden Sie sich bitte an das **Administrationspersonal im dahlia Oberfeld** (Tel. 034 409 91 11).

Die **Krankenkassen-Grundversicherung** muss beibehalten werden. Betreffend **Zusatzversicherungen** lassen Sie sich bitte von einer unabhängigen Fachperson beraten.

Versicherungen

Für alle Bewohnerinnen und Bewohner ist eine kollektive **Privathaftpflichtversicherung** sowie eine **Hausratsversicherung** abgeschlossen worden. Das heisst: Sie können Ihre bisherige Haftpflichtversicherung und Hausratsversicherung kündigen.

Ihre Kleider werden beim Eintritt in der Näherei mit einem Namensetikett gekennzeichnet. Die Kosten dafür werden verrechnet. Aufträge für die Näherei besprechen Sie bitte mit einer Pflegeperson, sie wird das Nötige veranlassen.

Wäsche
Kleider

Werden die Kleider durch Ihre Angehörigen gewaschen und auf Ihren Wunsch nicht mit einem Namensetikett gekennzeichnet, lehnen wir bei Verlust jede Haftung ab.

Die Kosten für **chemische Reinigungen, Handwäsche, Flickarbeiten und Änderungen** werden Ihnen nach Aufwand in Rechnung gestellt.

Wir gehen mit Ihren Kleidern sehr sorgfältig um. Trotzdem bitten wir Sie, auf heikle Materialien wie reine Schurwolle, Angora und Seide zu verzichten und Kleider mitzubringen, die in der Maschine gewaschen werden können.

Bett- und Toilettenwäsche stellen wir zur Verfügung.

Bei allen Fragen rund um Kleider und Wäsche wenden Sie sich am besten an unsere Leiterin Hauswirtschaft/Küche (Tel. 034 496 93 38 oder intern 338).

Ist eine zahnärztliche Untersuchung angezeigt, organisieren wir einen Termin beim Zahnarzt Ihrer Wahl. Die Kosten gehen zu Ihren Lasten. Bezü gern von Ergänzungsleistungen werden Zahnarztkosten innerhalb der geltenden Bedingungen und Höchstbeträge von der EL vergütet.

Zahnarzt

In der Cafeteria liegen jeweils eine Tageszeitung sowie der Amtsanzeiger und die regionale Wochenzeitung auf. Sie können Ihre persönlichen Zeitungsabonnemente an Ihre neue Adresse umleiten (Adressänderung dem Verlag mitteilen).

Zeitungen
Zeitschriften

Die Zimmer sind mit einem Pflegebett und einem Nachttisch möbliert. Die übrigen Möbelstücke wie Kleiderschrank, Lehnstuhl und Tischen bringen Sie selber mit. Um in Ihrem Zimmer eine möglichst wohnliche und für Sie angenehme Atmosphäre zu schaffen, begrüßen wir es, wenn Sie eigene **Erinnerungsgegenstände** und **Bilder** mitbringen. Letztere werden durch den technischen Dienst aufgehängt.

Zimmermöbliering

Ihr Zimmer und Ihre Toilette werden regelmässig gereinigt.

Zimmerreinigung

Tipps für Besucherinnen und Besucher

Besuche sind Lichtblicke im Leben unserer Bewohnerinnen und Bewohner!

Wir erlauben uns, Ihnen auf Grund unserer Erfahrungen mit Menschen, welche im täglichen Leben Unterstützung brauchen, ein paar Tipps zu geben:

Tipps für Besucherinnen
und Besucher

- Schenken Sie vor allem zwei Dinge: **Zeit und Aufmerksamkeit.**
- Bringen Sie Ihre Kinder mit – auch wenn sie noch klein sind.
- Hunde sind bei uns besuchsweise ebenfalls willkommen!
- Kommen Sie regelmässig – wenn auch mal nur zu einem kurzen Gruss.
- Melden Sie sich ab, wenn Sie einen angekündigten Besuch nicht einhalten können: Sie vermeiden so Unsicherheit und Enttäuschung.
- Machen Sie einen Spaziergang im Haus, flanieren Sie gemeinsam durch den Garten, unternehmen Sie einen Ausflug. Wenn Sie länger unterwegs sind, lassen Sie bitte die zuständigen Pflegefachpersonen wissen und erkundigen Sie sich nach den Gewohnheiten der Bewohnerin/des Bewohners (Toilettenbesuch, Diät, Medikamente etc.). Und melden Sie sich bitte zurück.
- Bringen Sie Fotoalben und andere Andenken mit, lassen Sie gemeinsam die Vergangenheit aufleben.
- Ein gemeinsames Spiel macht Spass und Freude: Eile mit Weile, Jass, Mühlespiel und viele andere Gesellschaftsspiele finden Sie in der Cafeteria und auf den Abteilungen.
- Erzählen Sie die Neuigkeiten aus der Verwandtschaft, berichten Sie von Erlebnissen Ihrer Freunde und Bekannten, sprechen Sie über Geschichten von früher und heute, diskutieren Sie Aktualitäten aus dem Tagesgeschehen.
- Lesen Sie aus dem Lieblingsbuch der Bewohnerin/des Bewohners vor – oder aus Ihrem eigenen.

Und wenn es ein Mitbringsel sein soll – hier ein paar **Geschenkideen**:

Geschenkideen

- ein bunter Blumenstrauß bereitet immer wieder Freude.
- eine Illustrierte, eine Zeitschrift oder ein Bilderbuch, die/das Sie gemeinsam anschauen können.
- ein Gästebuch, in das sich alle künftigen Besucherinnen und Besucher eintragen können.
- ein Kalender, auf dem Ihre Besuchsdaten und andere wichtige Ereignisse eingetragen werden.
- Fotos Ihrer Familie, zum Beispiel als Collage gestaltet und gerahmt.
- ein schöner Bilderkalender.
- Gutscheine für die Cafeteria.
- Lieblingstoilettenartikel.

wohl und geborgen.



Persönliche Notizen